

Vokabelliste — Aktienliebe, schmelzende Eiskugeln und Beratungsprotokolle

1. Verben

besprechen (besprach, hat besprochen)

- Synonyme: diskutieren, erörtern, durchgehen
- Beispiel: Wir besprechen heute drei Texte zur Aktienpsychologie.

erzeugen (erzeugte, hat erzeugt)

- Synonyme: hervorrufen, bewirken, schaffen
- Beispiel: Die Metapher erzeugt eine hohe emotionale Nahbarkeit.

anstoßen an + Akk. (stieß an, hat/ist angestoßen)

- Synonyme: an Grenzen kommen, scheitern an
- Beispiel: Die Personifizierung stößt bei harten Fakten an ihre Grenzen.

einsteigen in + Akk. (stieg ein, ist eingestiegen)

- Synonyme: anfangen mit, beginnen mit
- Beispiel: Wir steigen direkt mit dem ersten Text ein.

aufbauen (baute auf, hat aufgebaut)

- Synonyme: errichten, konstruieren, entwickeln
- Beispiel: Der Text baut das Bild einer monogamen Partnerschaft auf.

abspringen (sprang ab, ist abgesprungen)

- Synonyme: aufhören, das Interesse verlieren, aussteigen
- Beispiel: Man sucht einen narrativen Anker, damit die Leser nicht sofort abspringen.

aufladen (lud auf, hat aufgeladen)

- Synonyme: anreichern, verstärken, emotional besetzen
- Beispiel: Man will die Themen emotional aufladen.

durchziehen (zog durch, hat durchgezogen)

- Synonyme: konsequent beibehalten, zu Ende führen
- Beispiel: Die komplett durchgezogene Rahmung zwingt die Dynamiken in ein moralisches Korsett.

zwingen in + Akk. (zwang, hat gezwungen)

- Synonyme: drängen in, pressen in, nötigen zu
- Beispiel: Die Rahmung zwingt die Marktdynamiken in ein moralisches Korsett.

beschreiben (beschrieb, hat beschrieben)

- Synonyme: schildern, darstellen, skizzieren
- Beispiel: Der Text beschreibt die Volatilität der Börse durch die Linse einer Beziehung.

erweitern (erweiterte, hat erweitert)

- Synonyme: ausbauen, vergrößern, ergänzen
- Beispiel: Der Protagonist erweitert sein Portfolio um passive Indexfonds.

framen (framte, hat geframt)

- Synonyme: darstellen als, einordnen als, rahmen
- Beispiel: Der Kauf von ETFs wird als Fremdgehen geframt.

kriminalisieren (kriminalisierte, hat kriminalisiert)

- Synonyme: als Verbrechen darstellen, verteufeln, anprangern
- Beispiel: Man kriminalisiert hier den wichtigsten Mechanismus des Risikomanagements.

verzerren (verzerrte, hat verzerrt)

- Synonyme: verfälschen, entstellen, verdrehen
- Beispiel: Die Assoziation mit Verrat verzerrt die Realität enorm.

entstehen (entstand, ist entstanden)

- Synonyme: sich bilden, aufkommen, sich entwickeln
- Beispiel: Da entsteht eine kognitive Dissonanz beim Leser.

arbeiten gegen + Akk. (arbeitete, hat gearbeitet)

- Synonyme: entgegenwirken, konterkarieren, untergraben
- Beispiel: Das arbeitet aktiv gegen die Portfolio-Theorie.

predigen (predigte, hat gepredigt)

- Synonyme: verkünden, propagieren, empfehlen
- Beispiel: Die Portfolio-Theorie wird von genau den Institutionen gepredigt, die der Text zitiert.

zitieren (zitierte, hat zitiert)

- Synonyme: anführen, sich berufen auf, wiedergeben
- Beispiel: Der Text zitiert die Institutionen selbst.

retten (rettete, hat gerettet)

- Synonyme: bewahren, erhalten, sichern
- Beispiel: Wie kann man das retten, ohne die emotionale Ebene zu streichen?

streichen (strich, hat gestrichen)

- Synonyme: entfernen, weglassen, eliminieren
- Beispiel: Man sollte die emotionale Ebene nicht komplett streichen.

aufbrechen (brach auf, hat aufgebrochen)

- Synonyme: öffnen, durchbrechen, lockern
- Beispiel: Brechen Sie die Metapher strategisch auf.

reifen (reifte, ist gereift)

- Synonyme: sich entwickeln, heranreifen, wachsen
- Beispiel: Lassen Sie die Metapher im Verlauf des Textes gezielt reifen.

durchpeitschen (peitschte durch, hat durchgepeitscht)

- Synonyme: erzwingen, mit Gewalt durchsetzen, durchdrücken
- Beispiel: Man sollte das Konstrukt nicht bis zum bitteren Ende durchpeitschen.

skizzieren (skizzierte, hat skizziert)

- Synonyme: umreißen, andeuten, entwerfen
- Beispiel: Wenn der Text die Reife des Anlegers skizziert, muss sich das Vokabular verändern.

herauswachsen aus + Dat. (wuchs heraus, ist herausgewachsen)

- Synonyme: entwachsen, überwinden, hinter sich lassen
- Beispiel: Man sollte den Protagonisten aus dieser naiven Exklusivität herauswachsen lassen.

stemmen (stemmte, hat gestemmt)

- Synonyme: bewältigen, tragen, schaffen
- Beispiel: Eine einzelne Aktie kann die massive Last der Altersvorsorge unmöglich allein stemmen.

reflektieren (reflektierte, hat reflektiert)

- Synonyme: nachdenken über, überdenken, hinterfragen
- Beispiel: Der Briefeschreiber könnte an einer Stelle explizit reflektieren.

begreifen (begriff, hat begriffen)

- Synonyme: verstehen, erfassen, kapieren
- Beispiel: Der Leser begreift dann sofort die Zusammenhänge.

überladen / überlasten (überlastete, hat überlastet)

- Synonyme: überfordern, zu viel zumuten, strapazieren
- Beispiel: Man hat die Telekom-Aktie einfach nur völlig überlastet.

pressen in + Akk. (presste, hat gepresst)

- Synonyme: zwingen in, quetschen in, hineinzwängen
- Beispiel: Es ist gefährlich, komplexe Fakten in zu starre Narrative zu pressen.

herunterbrechen (brach herunter, hat heruntergebrochen)

- Synonyme: vereinfachen, simplifizieren, verständlich machen
- Beispiel: Es geht darum, Dinge extrem herunterzubrechen.

nutzen (nutzte, hat genutzt)

- Synonyme: verwenden, benutzen, gebrauchen
- Beispiel: Der Text nutzt dafür die Geschichte der 122-jährigen Frau.

ignorieren (ignorierte, hat ignoriert)

- Synonyme: missachten, übergehen, außer Acht lassen
- Beispiel: Der Text ignoriert harte ökonomische Fakten.

ausklammern (klammerte aus, hat ausgeklammert)

- Synonyme: auslassen, weglassen, nicht berücksichtigen
- Beispiel: Er klammert das Kaufkraftisiko komplett aus.

totschweigen (schwieg tot, hat totgeschwiegen)

- Synonyme: verschweigen, verheimlichen, unter den Tisch kehren
- Beispiel: Man schweigt die systemische Entwertung des Geldes einfach tot.

beschädigen (beschädigte, hat beschädigt)

- Synonyme: schaden, beeinträchtigen, untergraben
- Beispiel: Das beschädigt die Glaubwürdigkeit der gesamten Sammlung.

konfrontieren mit + Dat. (konfrontierte, hat konfrontiert)

- Synonyme: gegenüberstellen, aussetzen, vor Augen führen
- Beispiel: Man will ein Kind ja nicht mit makroökonomischen Zyklen konfrontieren.

aufzeigen (zeigte auf, hat aufgezeigt)

- Synonyme: darlegen, demonstrieren, veranschaulichen
- Beispiel: Die Anekdote soll die reale Schwäche des Finanzprodukts aufzeigen.

entzaubern (entzauberte, hat entzaubert)

- Synonyme: entlarven, desillusionieren, den Glanz nehmen
- Beispiel: Die schmelzende Eiskugel entzaubert das Versprechen vom ewig sicheren Geld.

greifen (griff, hat gegriffen)

- Synonyme: verstehen, erfassen, begreifen (im übertragenen Sinne)
- Beispiel: Das ist etwas, das ein Kind sofort greifen kann.

abschwächen (schwächte ab, hat abgeschwächt)

- Synonyme: mildern, entschärfen, relativieren
- Beispiel: Schwächen Sie diese dogmatischen, absoluten Aussagen ab.

umformulieren (formulierte um, hat umformuliert)

- Synonyme: anders ausdrücken, neu formulieren, paraphrasieren
- Beispiel: Man könnte organisch umformulieren.

sich stützen auf + Akk. (stützte sich, hat sich gestützt)

- Synonyme: sich berufen auf, basieren auf, sich verlassen auf
- Beispiel: Der Autor stützt sich primär auf 50 Testberatungen.

ableiten aus + Dat. (leitete ab, hat abgeleitet)

- Synonyme: folgern aus, schlussfolgern, herleiten
- Beispiel: Daraus wird dann das Argument abgeleitet.

sich verstecken hinter + Dat. (versteckte sich, hat sich versteckt)

- Synonyme: sich verbergen hinter, Zuflucht suchen hinter
- Beispiel: Banken verstecken sich absichtlich hinter Fragenfloskeln.

auslegen als + Akk. (legte aus, hat ausgelegt)

- Synonyme: interpretieren als, deuten als, auffassen als
- Beispiel: Der Text legt das als reine Boshaftigkeit aus.

provozieren (provozierte, hat provoziert)

- Synonyme: hervorrufen, auslösen, herausfordern
- Beispiel: Das provoziert ein Verhalten, das nur darauf abzielt, juristisch unangreifbar zu sein.

abzielen auf + Akk. (zielte ab, hat abgezielt)

- Synonyme: anstreben, beabsichtigen, anvisieren
- Beispiel: Ein Verhalten, das nur darauf abzielt, juristisch unangreifbar zu sein.

verlagern (verlagerte, hat verlagert)

- Synonyme: verschieben, übertragen, umlenken
- Beispiel: Verlagern Sie die Schuldfrage von den Beratern auf den systematischen Fehler.

zermürben (zermürbte, hat zermürbt)

- Synonyme: erschöpfen, auslaugen, mürbe machen
- Beispiel: Die permanente bürokratische Last zermürbt die Mitarbeiter.

kontextualisieren (kontextualisierte, hat kontextualisiert)

- Synonyme: in einen Zusammenhang stellen, einordnen
- Beispiel: Das würde das Zitat des frustrierten Mitarbeiters viel stärker kontextualisieren.

sich beklagen über + Akk. (beklagte sich, hat sich beklagt)

- Synonyme: sich beschweren über, jammern über, klagen über
- Beispiel: Er beklagt sich, dass er kein echtes Gespräch mehr führen kann.

ins Visier nehmen (nahm ins Visier, hat ins Visier genommen)

- Synonyme: anvisieren, zum Ziel machen, sich vornehmen
- Beispiel: Die Kritik nimmt die regulatorischen Systemfehler ins Visier.

einreichen (reichte ein, hat eingereicht)

- Synonyme: vorlegen, abgeben, übermitteln
- Beispiel: Reichen Sie das überarbeitete Material jederzeit gerne wieder ein.

aufbereiten (bereitete auf, hat aufbereitet)

- Synonyme: bearbeiten, vorbereiten, gestalten
- Beispiel: Komplexe Fakten zielgruppengerecht aufzubereiten ist extrem anspruchsvoll.

können — Modalverb (konnte, hat gekonnt / hat ... können)

- Objektiv: Fähigkeit oder Möglichkeit
- Beispiel: Eine einzelne Aktie kann die Last unmöglich allein stemmen.

müssen — Modalverb (musste, hat gemusst / hat ... müssen)

- Objektiv: Notwendigkeit, Pflicht
- Beispiel: Das Vokabular muss sich verändern.

sollen — Modalverb (sollte, hat gesollt / hat ... sollen)

- Objektiv: Auftrag, Empfehlung
- Subjektiv: Gerücht, Vermutung
- Beispiel (obj.): Er soll finanziell gebildet werden.

wollen — Modalverb (wollte, hat gewollt / hat ... wollen)

- Objektiv: Wunsch, Absicht
- Beispiel: Man will die Themen emotional aufladen.

dürfen — Modalverb (durfte, hat gedurft / hat ... dürfen)

- Objektiv: Erlaubnis
- Subjektiv: Vermutung (im Konjunktiv II: dürfte)
- Beispiel: Simplifizierung darf nicht heißen, dass man das größte Risiko streicht.

mögen — Modalverb (mochte, hat gemocht / hat ... mögen)

- Objektiv: Vorliebe
- Subjektiv: Einräumung, Konzession
- Beispiel: Isoliert betrachtet mag das Sinn ergeben.

2. Redewendungen und feste Wendungen

- **an (die) Grenzen stoßen** — auf Hindernisse treffen, nicht weiterkommen
 - Die Metapher stößt bei (der) Vermittlung harter Fakten an ihre (die) analytischen Grenzen.
- **in ein (das) Korsett zwingen** — einschränken, in ein starres Schema pressen
 - Die Rahmung zwingt die Dynamiken in ein moralisches (das) Korsett.
- **durch die (eine) Linse betrachten** — aus einer bestimmten Perspektive sehen
 - Der Text beschreibt die Volatilität durch die (die) Linse einer Beziehung.
- **allen Ernstes** — tatsächlich, im Ernst, wirklich
 - Das wird allen Ernstes als (das) Fremdgehen geframt.
- **aktiv gegen etwas arbeiten** — etwas untergraben, konterkarieren
 - Das arbeitet aktiv gegen die (die) Portfolio-Theorie.
- **bis zum bitteren (das) Ende** — bis zum Schluss, ohne aufzugeben (negativ konnotiert)
 - Man sollte das Konstrukt nicht bis zum bitteren Ende durchpeitschen.
- **die (eine) Last stemmen** — eine schwere Aufgabe bewältigen
 - Eine einzelne (die) Aktie kann die massive Last der (die) Altersvorsorge unmöglich allein stemmen.
- **ein (das) Schwarz-Weiß-Bild zeichnen** — übermäßig vereinfachen, nur Extreme sehen
 - Der Text zeichnet ein extrem plakatives Schwarz-Weiß-Bild.
- **es sich zu einfach machen** — vereinfachen, ohne der Komplexität gerecht zu werden
 - Der Text macht es sich zu einfach.
- **den (der) Fehler suchen bei + Dat.** — die Schuld zuschreiben
 - Er sucht den Fehler nur bei den individuellen Akteuren.
- **ins (das) Visier nehmen** — zum Ziel machen, kritisch untersuchen

- Die Kritik nimmt die regulatorischen Systemfehler ins Visier.
 - **unter den (der) Tisch kehren** — verschweigen, ignorieren (Synonym für „totschweigen“)
 - Man kehrt die Entwertung des Geldes unter den Tisch.
 - **Sinn ergeben** — logisch sein, verständlich sein
 - Isoliert betrachtet mag das Sinn ergeben.
 - **das (das) Pendel schlägt aus** — etwas bewegt sich stark in eine Richtung
 - Das journalistische Pendel schlägt extrem in die andere Richtung aus.
 - **etwas in den (der) Mittelpunkt rücken/drücken** — etwas zentral behandeln
 - Drücken Sie das regulatorische Paradoxon in den Mittelpunkt.
 - **die (eine) Schuldfrage verlagern** — die Verantwortung woanders suchen
 - Verlagern Sie die Schuldfrage von den Beratern auf den systematischen Fehler.
-

3. Nomen

- **die Aktienpsychologie** — die Börsenpsychologie, das Anlegerverhalten
- **die Personifizierung** — die Vermenschlichung, die Verkörperung
- **die Nahbarkeit** — die Zugänglichkeit, die Vertrautheit
- **die Grenze** — die Schranke, das Limit
- **die Partnerschaft** — die Zusammenarbeit, das Bündnis
- **der Anker** — der Halt, der Fixpunkt
- **die Rahmung** — der Rahmen, die Einordnung
- **das Korsett** — die Zwangsjacke, die Einschränkung (fig.)
- **die Volatilität** — die Schwankung, die Unbeständigkeit
- **die Linse** — die Perspektive, der Blickwinkel (fig.)
- **der Protagonist** — die Hauptfigur, der Hauptakteur
- **der Indexfonds** — der ETF, der Passivfonds
- **das Zertifikat** — die Urkunde, der Schein
- **das Fremdgehen** — der Seitensprung, die Untreue
- **der Mechanismus** — das Verfahren, das System
- **das Risikomanagement** — die Risikosteuerung, die Risikovorsorge
- **die Diversifikation** — die Streuung, die Verteilung
- **der Verrat** — die Untreue, der Treubruch
- **die Dissonanz** — der Widerspruch, die Unstimmigkeit
- **die Streuung** — die Verteilung, die Diversifizierung
- **der Vorschlag** — die Empfehlung, der Ratschlag
- **die Metapher** — das Sprachbild, das Gleichnis
- **das Konstrukt** — das Gebilde, die Konstruktion
- **die Exklusivität** — die Ausschließlichkeit, die Einzigartigkeit
- **die Lastenverteilung** — die Aufteilung der Lasten, das Aufteilen der Verantwortung
- **die Altersvorsorge** — die Rentenplanung, die Absicherung fürs Alter
- **der Briefeschreiber** — der Verfasser, der Autor
- **das Korrektiv** — die Korrektur, das Gegengewicht
- **die Leibrente** — die Lebensrente, die lebenslange Zahlung
- **das Langlebigkeitsrisiko** — das Risiko, länger zu leben als erwartet
- **die Versicherungsmathematik** — die Aktuarwissenschaft
- **die Simplifizierung** — die Vereinfachung, die Reduktion
- **das Kaufkraftfrisiko** — das Inflationsrisiko, die Entwertungsgefahr
- **die Inflation** — die Geldentwertung, der Kaufkraftverlust
- **die Niedrigzinsphase** — die Zeit niedriger Zinsen, das Zinstief

- **das Renditegrab** — die schlechte Anlage, die ertragslose Investition
 - **der Deckungsstock** — das Sicherungsvermögen, die Kapitalreserve
 - **die Glaubwürdigkeit** — die Vertrauenswürdigkeit, die Seriosität
 - **die Sammlung** — die Kollektion, die Zusammenstellung
 - **der Verbraucherschützer** — der Konsumentenschützer, der Anwalt der Verbraucher
 - **die Beweisführung** — die Argumentation, der Beweis
 - **der Datensatz** — die Datengrundlage, das Datenmaterial
 - **die Floskel** — die Phrase, die Worthülse
 - **die Boshaftigkeit** — die Böswilligkeit, die Arglist
 - **die Überregulierung** — die Überbürokratisierung, das Regelübermaß
 - **die Compliance** — die Regeltreue, die Vorschriftenkonformität
 - **die Aufsichtsstruktur** — die Kontrollstruktur, das Überwachungssystem
 - **der Haftungsabwehrschild** — der Schutz vor rechtlicher Verantwortung
 - **die Compliance-Fatigue** — die Vorschriftenermüdung, die Regelmüdigkeit
 - **der Formfehler** — der Verfahrensfehler, der bürokratische Fehler
 - **die Rendite** — der Ertrag, der Gewinn
 - **der Ausreißer** — die Abweichung, die Ausnahme
 - **das Symptom** — das Anzeichen, das Merkmal
 - **der Hebel** — das Instrument, das Mittel (fig.)
 - **das Fundament** — die Grundlage, die Basis
-

4. Adjektive und Adverbien

- **konsequent** — durchgehend, beharrlich, systematisch
- **emotional** — gefühlsbetont, affektiv, gefühlsmäßig
- **analytisch** — untersuchend, zerlegend, rational
- **narrativ** — erzählerisch, erzählend
- **offensichtlich** — deutlich, klar, augenscheinlich
- **rational** — vernünftig, logisch, sachlich
- **stürmisch** — turbulent, heftig, ungestüm
- **strategisch** — planvoll, taktisch, kalkuliert
- **notwendig** — erforderlich, nötig, unerlässlich
- **subtil** — fein, unterschwellig, versteckt
- **pragmatisch** — praktisch, sachbezogen, lösungsorientiert
- **naiv** — arglos, unkritisch, blauäugig
- **ironisch** — spöttisch, sarkastisch, doppeldeutig
- **schief** — falsch, verzerrt, unausgewogen
- **böswillig** — arglistig, absichtlich schadend, boshaft
- **einseitig** — parteiisch, unausgewogen, tendenziös
- **dogmatisch** — starr, unflexibel, doktrinär
- **kindgerecht** — altersgemäß, kindertauglich, verständlich
- **krass** — extrem, drastisch, heftig (umg.)
- **festverzinslich** — mit festem Zinssatz, garantiert verzinst
- **plakativ** — oberflächlich, auffällig, vereinfachend
- **isoliert** — einzeln, losgelöst, separat
- **schwammig** — vage, ungenau, unklar
- **systemisch** — das Gesamtsystem betreffend, strukturell
- **defensiv** — zurückhaltend, abwehrend, vorsichtig
- **juristisch** — rechtlich, gesetzlich

- **unangreifbar** — unantastbar, nicht anfechtbar, wasserdicht
 - **wahrhaftig** — ehrlich, aufrichtig, der Wahrheit entsprechend
 - **anspruchsvoll** — herausfordernd, schwierig, hohe Anforderungen stellend
 - **zielgruppengerecht** — auf die Zielgruppe zugeschnitten, passend
 - **drastisch** — radikal, einschneidend, massiv
 - **zwangsläufig** — unvermeidlich, notwendigerweise
 - **absurd** — widersinnig, unsinnig, grotesk
 - **lückenlos** — vollständig, komplett, umfassend
 - **wehleidig** — jammerhaft, klagend, überempfindlich
 - **fehlgelenkt** — falsch gelenkt, irrig, fehlerhaft
-

5. Verben mit Präpositionen und Kasus

stoßen an + Akkusativ

- Bedeutung: auf Hindernisse treffen, an Grenzen kommen
- Beispiel: Die Metapher stößt bei der Vermittlung harter Fakten an ihre analytischen Grenzen.

einsteigen in + Akkusativ

- Bedeutung: beginnen mit, sich einem Thema widmen
- Beispiel: Wir steigen direkt mit dem ersten Text ein.

zwingen in + Akkusativ

- Bedeutung: hineinpressen, nötigen in eine bestimmte Form
- Beispiel: Die Rahmung zwingt die rationalen Marktdynamiken in ein moralisches Korsett.

arbeiten gegen + Akkusativ

- Bedeutung: entgegenwirken, konterkarieren
- Beispiel: Das arbeitet aktiv gegen die Portfolio-Theorie.

herauswachsen aus + Dativ

- Bedeutung: entwachsen, überwinden, sich weiterentwickeln von
- Beispiel: Man sollte den Protagonisten aus dieser naiven Exklusivität herauswachsen lassen.

sich stützen auf + Akkusativ

- Bedeutung: basieren auf, sich berufen auf
- Beispiel: Der Autor stützt sich primär auf 50 Testberatungen.

ableiten aus + Dativ

- Bedeutung: folgern aus, herleiten aus
- Beispiel: Daraus wird dann das Argument abgeleitet, dass Banken sich verstecken.

sich verstecken hinter + Dativ

- Bedeutung: sich verbergen hinter, Schutz suchen hinter
- Beispiel: Banken verstecken sich absichtlich hinter Fragenfloskeln.

auslegen als + Akkusativ

- Bedeutung: interpretieren als, deuten als
- Beispiel: Der Text legt das als reine Boshaftigkeit aus.

abzielen auf + Akkusativ

- Bedeutung: anstreben, zum Ziel haben
- Beispiel: Ein Verhalten, das nur darauf abzielt, juristisch unangreifbar zu sein.

konfrontieren mit + Dativ

- Bedeutung: gegenüberstellen, aussetzen
- Beispiel: Man will ein Kind nicht mit makroökonomischen Zyklen konfrontieren.

assoziiieren mit + Dativ

- Bedeutung: in Verbindung bringen mit, verknüpfen mit
- Beispiel: Der Kauf von ETFs wird mit Verrat assoziiert.

sich beklagen über + Akkusativ

- Bedeutung: sich beschweren über, klagen über
- Beispiel: Er beklagt sich, dass er kein echtes Gespräch mehr führen kann.

basieren auf + Dativ

- Bedeutung: beruhen auf, fußen auf
- Beispiel: Gute Erklärformate dürfen nicht auf Halbwahrheiten basieren.

verlagern von + Dativ ... auf + Akkusativ

- Bedeutung: übertragen von ... auf, verschieben
- Beispiel: Verlagern Sie die Schuldfrage von den individuellen Beratern auf den systematischen Fehler.

pressen in + Akkusativ

- Bedeutung: hineinzwängen, hineindrücken
 - Beispiel: Es ist gefährlich, komplexe Fakten in zu starre Narrative zu pressen.
-
-

6. Markierte Wörter und Wendungen (orange hervorgehoben im PDF)

trocken (Adjektiv)

- Synonyme: langweilig, öde, nüchtern
- Bedeutung im Kontext: Finanzen sind oft wahnsinnig trocken — also uninteressant, ohne emotionale Anziehung.
- Beispiel: Wirtschaftsberichte sind häufig trocken geschrieben.

gepredigt (Verb: predigen — predigte, hat gepredigt)

- Synonyme: verkündet, propagiert, immer wieder empfohlen
- Bedeutung im Kontext: Die Portfolio-Theorie wird von den Institutionen gepredigt — also ständig als richtig dargestellt.
- Beispiel: Der Lehrer hat jahrelang Disziplin gepredigt.

durchpeitschen (Verb — peitschte durch, hat durchgepeitscht)

- Synonyme: erzwingen, rücksichtslos durchsetzen, durchdrücken
- Bedeutung im Kontext: Man sollte das Konstrukt der Jugendliebe nicht bis zum Ende durchpeitschen — also nicht stur beibehalten.
- Beispiel: Das Gesetz wurde im Parlament durchgepeitscht.

die Hülle

- Synonyme: die Verpackung, die Schale, die äußere Form
- Bedeutung im Kontext: Die narrative Hülle — also die erzählerische Form, die den Inhalt umgibt.
- Beispiel: Unter der schönen Hülle verbirgt sich ein schwacher Inhalt.

stemmen (Verb — stemmte, hat gestemmt)

- Synonyme: bewältigen, tragen, schaffen, meistern
- Bedeutung im Kontext: Eine einzelne Aktie kann die Last der Altersvorsorge nicht allein stemmen.
- Beispiel: Das Unternehmen konnte die Kosten kaum noch stemmen.

der Übergang

- Synonyme: der Wechsel, die Transition, die Überleitung
- Bedeutung im Kontext: Das bringt uns zu einem perfekten Übergang — also einer glatten Überleitung zum nächsten Thema.
- Beispiel: Der Übergang vom Studium zum Beruf ist oft schwierig.

vernachlässigen (Verb — vernachlässigte, hat vernachlässigt)

- Synonyme: ignorieren, missachten, außer Acht lassen
- Bedeutung im Kontext: Der Text vernachlässigt entscheidende ökonomische Realitäten.
- Beispiel: Man darf die Gesundheit nicht vernachlässigen.

herunterbrechen (Verb — brach herunter, hat heruntergebrochen)

- Synonyme: vereinfachen, simplifizieren, verständlich machen
- Bedeutung im Kontext: Dinge extrem herunterzubrechen — also komplexe Themen stark vereinfachen.
- Beispiel: Kannst du das Thema auf das Wesentliche herunterbrechen?

ausklammern (Verb — klammerte aus, hat ausgeklammert)

- Synonyme: auslassen, weglassen, nicht berücksichtigen
- Bedeutung im Kontext: Der Text klammert das Kaufkraftrisiko komplett aus.
- Beispiel: Man kann die politischen Aspekte nicht einfach ausklammern.

die Halbwahrheit

- Synonyme: die halbe Wahrheit, die Verzerrung, die irreführende Aussage
- Bedeutung im Kontext: Gute Erklärformate dürfen nicht auf Halbwahrheiten basieren.
- Beispiel: Der Bericht steckt voller Halbwahrheiten.

ableiten aus + Dat. (Verb — leitete ab, hat abgeleitet)

- Synonyme: folgern aus, schlussfolgern, herleiten
- Bedeutung im Kontext: Aus dem Datensatz wird das Argument abgeleitet.
- Beispiel: Diese Schlussfolgerung lässt sich aus den Daten ableiten.

sich hinter etwas verstecken (Verb — versteckte sich, hat sich versteckt)

- Synonyme: sich verbergen hinter, Schutz suchen hinter
- Bedeutung im Kontext: Banken verstecken sich hinter Fragenfloskeln.
- Beispiel: Er versteckt sich hinter Ausreden.

die Floskel / die Standardfloskel

- Synonyme: die Phrase, die Worthülse, die leere Formel
- Bedeutung im Kontext: Banken verwenden defensive Standardfloskeln aus Haftungsangst.
- Beispiel: „Bei weiteren Fragen stehen wir gerne zur Verfügung“ ist eine typische Floskel.

streifen (Verb — streifte, hat gestreift)

- Synonyme: nur kurz berühren, flüchtig erwähnen, oberflächlich behandeln
- Bedeutung im Kontext: Was der Text völlig streift, ist die faktische Schwäche des Systems — also nur am Rande erwähnt.
- Beispiel: Das Thema wurde im Vortrag nur gestreift.

auslegen als + Akk. (Verb — legte aus, hat ausgelegt)

- Synonyme: interpretieren als, deuten als, auffassen als
- Bedeutung im Kontext: Der Text legt das als reine Boshaftigkeit aus.
- Beispiel: Sein Schweigen wurde als Zustimmung ausgelegt.

schwammig (Adjektiv)

- Synonyme: vage, unklar, ungenau, unbestimmt
- Bedeutung im Kontext: Berater verwenden schwammige Textbausteine aus Haftungsangst.
- Beispiel: Die Antwort war ziemlich schwammig formuliert.

die Klausel

- Synonyme: die Bestimmung, die Bedingung, die Vertragsregelung
- Bedeutung im Kontext: Webseiten nutzen seitenlange Klauseln zur rechtlichen Absicherung.
- Beispiel: Im Vertrag gibt es eine Klausel, die den Rücktritt regelt.

das Ohnmachtsgefühl

- Synonyme: das Gefühl der Hilflosigkeit, die Machtlosigkeit, die Ohnmacht
- Bedeutung im Kontext: Das Ohnmachtsgefühl aus dem Alltag wird perfekt auf die Banksituation übertragen.
- Beispiel: Viele Bürger haben ein Ohnmachtsgefühl gegenüber der Bürokratie.

zermürben (Verb — zermürbte, hat zermürbt)

- Synonyme: erschöpfen, auslaugen, mürbe machen, aufzehren
- Bedeutung im Kontext: Die permanente bürokratische Last zermürbt die Mitarbeiter.
- Beispiel: Der jahrelange Streit hat ihn völlig zermürbt.

anpassen (Verb — passte an, hat angepasst)

- Synonyme: verändern, modifizieren, abstimmen
- Bedeutung im Kontext: Wenn man das so anpasst, wird aus einer Reportage ein analytischer Text.
- Beispiel: Man muss die Strategie an die neuen Bedingungen anpassen.

prägnant (Adjektiv)

- Synonyme: knapp und treffend, bündig, auf den Punkt
- Bedeutung im Kontext: Lassen Sie uns die Hebel kurz und prägnant zusammenfassen.
- Beispiel: Er formuliert seine Gedanken immer sehr prägnant.

schmelzend (Adjektiv / Partizip I von „schmelzen“)

- Synonyme: zerfließend, sich auflösend, dahinschwindend
- Bedeutung im Kontext: Die schmelzende Eiskugel als visuelles Bild für den Kaufkraftverlust.
- Beispiel: Die schmelzenden Gletscher sind ein Zeichen des Klimawandels.

an Stärke gewinnen (Redewendung)

- Synonyme: stärker werden, an Kraft zulegen, überzeugender werden
- Bedeutung im Kontext: Die Kritik gewinnt enorm an Stärke, wenn sie die Systemfehler benennt.
- Beispiel: Das Argument gewinnt an Stärke, wenn man die Daten betrachtet.

die Einreichung

- Synonyme: die Vorlage, die Abgabe, die Übermittlung
- Bedeutung im Kontext: Wir bedanken uns für die Einreichung dieser Dokumente.
- Beispiel: Die Einreichung der Bewerbung erfolgt online.

Viel Erfolg beim Lernen!